

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Torsten Renz, Fraktion der CDU

Ergebnisse der schriftlichen Prüfungen an Gymnasien in den Schuljahren
2020/2021 und 2021/2022

und

ANTWORT

der Landesregierung

Vorbemerkung

Alle statistischen Aussagen beziehen sich auf die vorläufigen Zahlen mit Stand vom 24. November 2022. Aussagen zu den Prüfungen sind nur für Absolventinnen und Absolventen mit erfolgreich erworbener Allgemeiner Hochschulreife möglich.

1. Wie viele Schülerinnen und Schüler haben in den Schuljahren 2020/2021 und 2021/2022 an den schriftlichen Prüfungen an Gymnasien und gymnasialen Oberstufen der Gesamtschulen teilgenommen (bitte getrennt nach Schuljahren, Schulämtern und jeweils nach den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch sowie diese jeweils getrennt nach Grundkurs und Leistungskurs aufschlüsseln)?

	Anzahl zentraler schriftlicher Abiturarbeiten in den Fächern							
	Deutsch		Mathematik				Englisch	
	GK	LK	WTR(GK)	WTR (LK)	CAS(GK)	CAS (LK)	GK	LK
2020/2021	1 439	1 761	1 422	718	1 353	726	334	2 244
2021/2022	1 517	1 772	1 542	743	991	624	305	2 217

WTR: Einsatz des Wissenschaftlichen Taschenrechners

CAS: Einsatz eines Computer-Algebra-Systems

GK: Grundkurs

LK: Leistungskurs

2. Wie stellt sich in den Schuljahren 2020/2021 und 2021/2022 der Landesdurchschnitt in den schriftlichen Prüfungen zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife im Fach Mathematik getrennt nach Grundkurs und Leistungskurs dar (bitte nach Schuljahr und Prüfung mit und ohne CAS-Rechner – Computer-Algebra-System – differenziert angeben)?

	Mathematik			
	WTR (GK)	WTR (LK)	CAS(GK)	CAS (LK)
2020/2021*	6,4	9,4	6,5	8,0
2021/2022	5,6	7,0	4,9	7,7

2021* erfolgte eine Anhebung der Ergebnisse der schriftlichen Mathematikprüfungen um zwei Notenpunkte

3. Wie stellt sich in den Schuljahren 2020/2021 und 2021/2022 der Landesdurchschnitt in den schriftlichen Prüfungen zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife im Fach Deutsch getrennt nach Grundkurs und Leistungskurs dar?

	Deutsch	
	GK	LK
2020/2021	8,9	9,2
2021/2022	8,6	9,0

4. Wie stellt sich in den Schuljahren 2020/2021 und 2021/2022 der Landesdurchschnitt in den schriftlichen Prüfungen zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife im Fach Englisch getrennt nach Grundkurs und Leistungskurs dar?

	Englisch	
	GK	LK
2020/2021	9,2	10,3
2021/2022	8,8	10,3

5. Wie viele Schülerinnen und Schüler haben in den Schuljahren 2020/2021 und 2021/2022 in den schriftlichen Prüfungen zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife eine schriftliche Prüfung nicht bestanden (bitte nach Fächern getrennt aufschlüsseln)?

Für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife ist die erreichte Gesamtqualifikation der Schülerinnen und Schüler maßgeblich. Diese Gesamtqualifikation setzt sich zu zwei Dritteln aus Leistungen der vier Schulhalbjahre der Qualifikationsphase und zu einem Drittel aus den Ergebnissen der fünf schriftlichen und mündlichen Prüfungen zusammen. Das erfragte Bestehen einer schriftlichen Einzelprüfung wird statistisch nicht erhoben.

6. Wie viele Schülerinnen und Schüler haben in den Schuljahren 2020/2021 und 2021/2022 in den schriftlichen Prüfungen zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife eine Nachprüfung absolvieren müssen (bitte nach Fächern getrennt aufschlüsseln)?
Wie viele davon wurden nicht bestanden?

Schülerinnen und Schüler, die am Tag der regulären schriftlichen Prüfung aus von ihnen nicht zu vertretenden Gründen verhindert waren, absolvieren eine Nachprüfung. Eine statistische Erfassung der Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die eine Nachprüfung im Rahmen des Erwerbs der allgemeinen Hochschulreife absolvieren, erfolgt seitens der Landesregierung nicht.

7. Zum Schuljahr 2019/2020 wurde in Mecklenburg-Vorpommern eine neue Abiturprüfungsverordnung eingeführt. Die neuen Regelungen sollten für Schülerinnen und Schüler in Kraft treten, die zu diesem Schuljahr in die Qualifikationsphase eintraten und im Jahr 2021 erstmals angewandt werden.
Plant die Landesregierung eine Evaluation dieser Verordnung?
- a) Wenn ja, wann?
b) Liegen bereits Evaluationsergebnisse vor?

Zu a)

Vor Inkrafttreten der „Oberstufen- und Abiturprüfungsverordnung“ vom 19. Februar 2019 wurde in der Lenkungsgruppe zur Weiterentwicklung der Gymnasialen Oberstufe eine Evaluation der Verordnung vereinbart. Mit der Evaluation wurde nach Vorliegen der Prüfungsergebnisse des Abiturjahrgangs 2021 in der Lenkungsgruppe begonnen.

Zu b)

Die derzeitige Evaluation wird durch eine noch nicht abgeschlossene Änderung der für die Gymnasiale Oberstufe und das Abitur maßgeblichen Regelungen der Kultusministerkonferenz bestimmt.

Darüber hinaus werden Zuarbeiten von Mitgliedern der Lenkungsgruppe beraten.